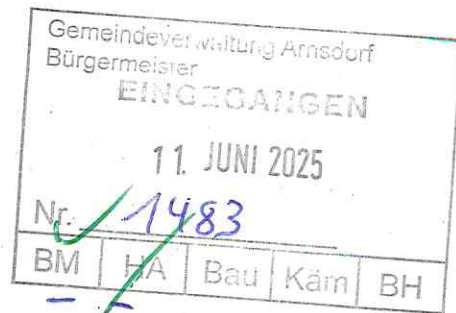


Gemeindeverwaltung Arnsdorf
Bürgermeister Frank Eisold
Bahnhofstr. 15-17
01477 Arnsdorf

Ortschaftsrat Kleinwolmsdorf
Heidemarie Heim
Großberkmannsdorfer Str. 87
01477 Arnsdorf



Kleinwolmsdorf, den 26.05.2025

Antrag des Ortschaftsrats Kleinwolmsdorf zum Bau eines neuen Feuerwehrgerätehauses für die Freiwillige Feuerwehr Kleinwolmsdorf

Der Ortschaftsrat Kleinwolmsdorf beantragt hiermit den Bau eines neuen Feuerwehrgerätehauses durch Erweiterung des bestehenden Gerätehauses auf dem Flurstück 111/4 Gemarkung Kleinwolmsdorf.

Begründung und Erläuterung:

Die derzeitige Infrastruktur des Gerätehauses entspricht nicht mehr den aktuellen DIN-Normen und technischen Standards, die für eine effektive und sichere Brandbekämpfung sowie für Rettungsdienste erforderlich sind. Die räumlichen Gegebenheiten sind unzureichend, um die Einsatzbereitschaft und die Ausbildung unserer Feuerwehrkräfte in vollem Umfang zu gewährleisten. Es ist zu befürchten, dass die Nutzung des jetzigen Gerätehauses an der Großberkmannsdorfer Straße (Flurstück 111/4) auf längere Sicht nicht möglich sein wird und der Bestand der Freiwilligen Feuerwehr Kleinwolmsdorf somit gefährdet ist. Neben der fehlenden Brandbekämpfung, einschließlich dem vorbeugendem Brandschutz, würde auch ein Großteil des gesellschaftlichen Lebens im Ort wegfallen.

Hiermit wird der Vorschlag unterbreitet, die neue Feuerwache, bestehend aus einem Feuerwehrgerätehaus und einem Sanitärtrakt, am bisherigen Standort zu errichten. Das Bauvorhaben könnte in zwei Bauabschnitte gegliedert und geplant werden:

1. Bauabschnitt *Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses:*

Zunächst wird das Gerätehaus durch einen ebenerdigen Anbau an das bestehende Gerätehaus (in Richtung Otto Wittich Platz) erweitert, um die notwendige Arbeitsfähigkeit der FFW sicherzustellen.

2. Bauabschnitt *Umbau des bestehenden Gerätehauses:*

Nach der Fertigstellung des neuen Gerätehauses und dessen Inbetriebnahme könnte der Umbau des derzeitigen Gerätehauses zum Sanitär- und Umkleide-trakt mit Schulungs- und Büroraum erfolgen. Ein Übergang/Durchgang zum neuen Gerätehaus würde beide Gebäude verbinden und Platz für z.B. den Technikraum schaffen.

Durch diese Vorgehensweise können sowohl die Kosten als auch der zeitliche Rahmen des Vorhabens gestreckt werden, während die FFW zu jedem Zeitpunkt einsatzbereit bleibt.

In der beigefügten Anlage sind ein detaillierter Konzeptionsvorschlag (Abb.: 1-7) sowie eine Stellungnahme der FFW Kleinwolmsdorf zum aufgezeigten Vorhaben zu finden.

Die Finanzierung des 1. Bauabschnittes, die Erweiterung des Gerätehauses (ca. 160 T€) sollte durch eine Förderung erfolgen. Der Eigenanteil von ca. 40 T€ muss im Haushalt der Gemeinde eingeplant werden. Mögliche Eigenleistungen könnten beispielsweise bei Abbruch- und Erdarbeiten erbracht werden.

Wir bitten den Gemeinderat, die Notwendigkeit und Dringlichkeit dieses Antrages zu prüfen und die erforderlichen Schritte zur Planung und Finanzierung eines neuen Feuerwehrgerätehauses (1. Bauabschnitt) einzuleiten. Für Rückfragen oder eine persönliche Vorstellung unseres Antrags stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.



H. Heim, Ortsvorsteherin

Anlage

Freiwillige Feuerwehr Kleinwolmsdorf

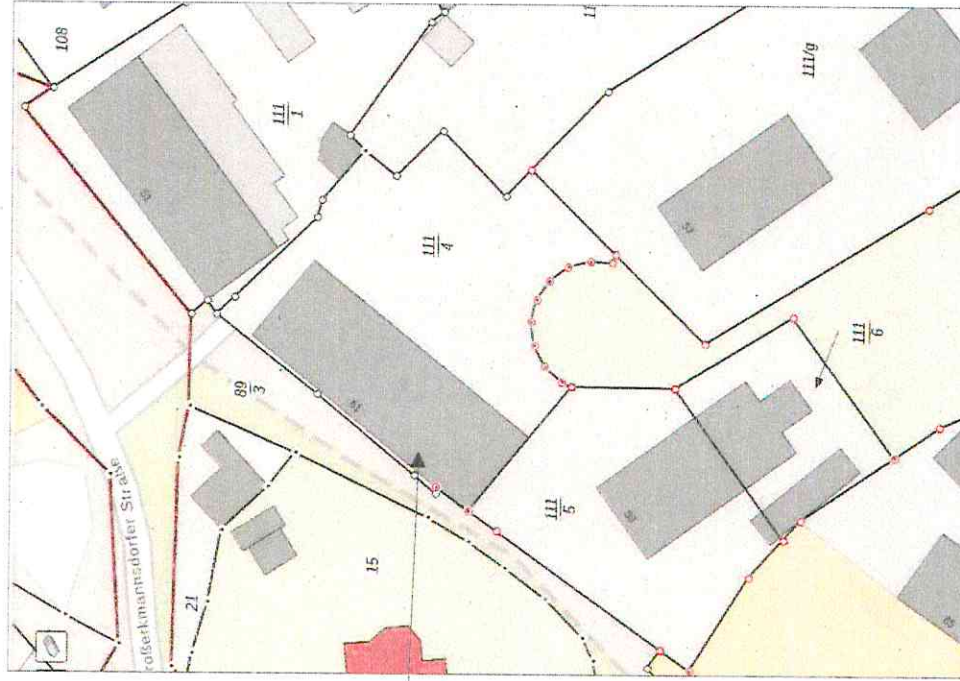


***Konzeption zum Bau eines neuen
Feuerwehrgerätehauses***

FREIWILLIGE FEUERWEHR KLEINWOLMSDORF

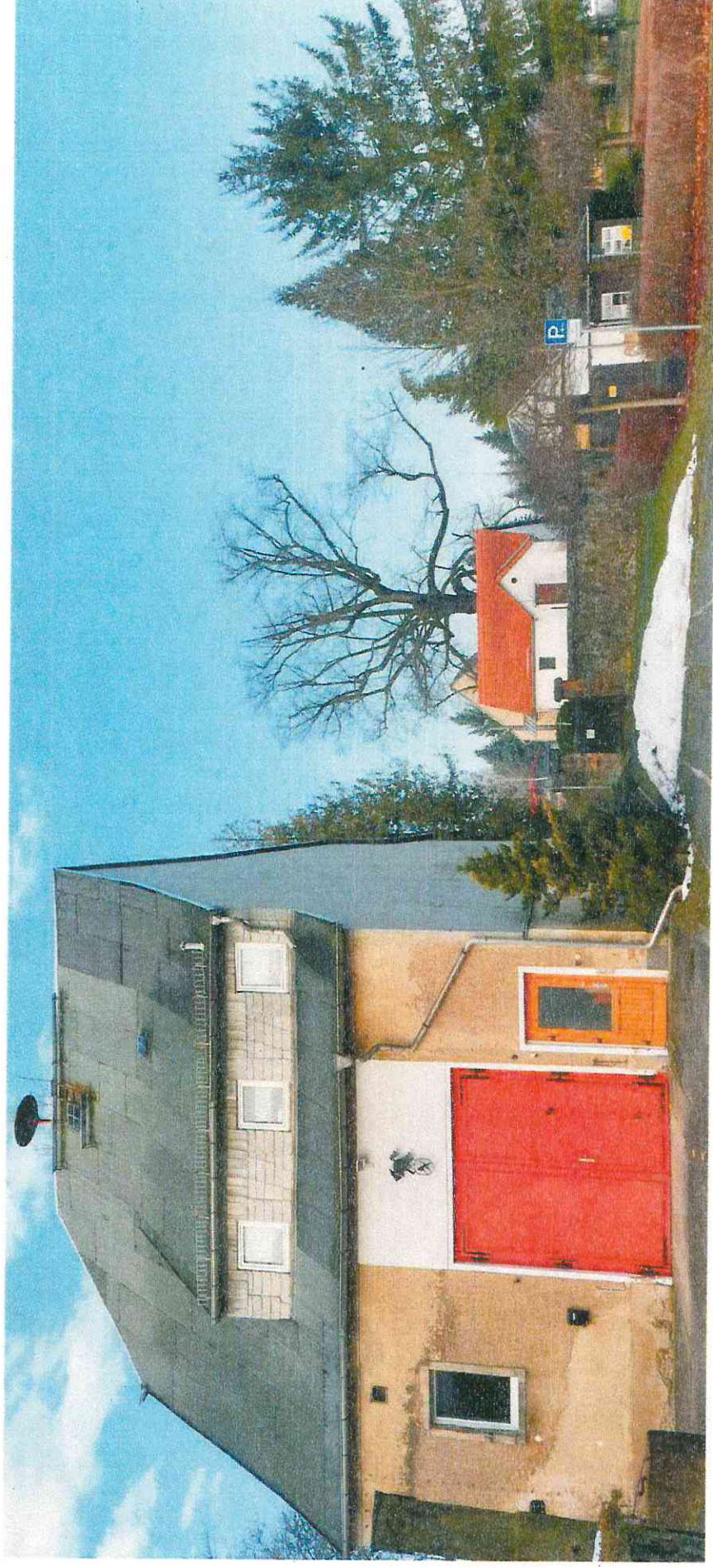


Aktuelle Lage



Flurstück
111/4

FREIWILLIGE FEUERWEHR KLEINWOLMSDORF



GEGENWART

Stand Dezember 2024

FREIWILLIGE FEUERWEHR KLEINWOLMSDORF



ERWEITERUNG UND UMBAU
BESTEHENDE FEUERWACHE

PERSPEKTIVE

Ansicht von Hofseite

FREIWILLIGE FEUERWEHR KLEINWOLMSDORF



ERWEITERUNG UND UMBAU BESTEHENDE FEUERWACHE



rückwärtige Ansicht (Friedhof / Kirche)

PERSPEKTIVE

Alternative Variante mit 2. Rettungsweg

Abb. 4.1

FREIWILLIGE FEUERWEHR KLEINWOLMSDORF



ERWEITERUNG UND UMBAU
BESTEHENDE FEUERWACHE



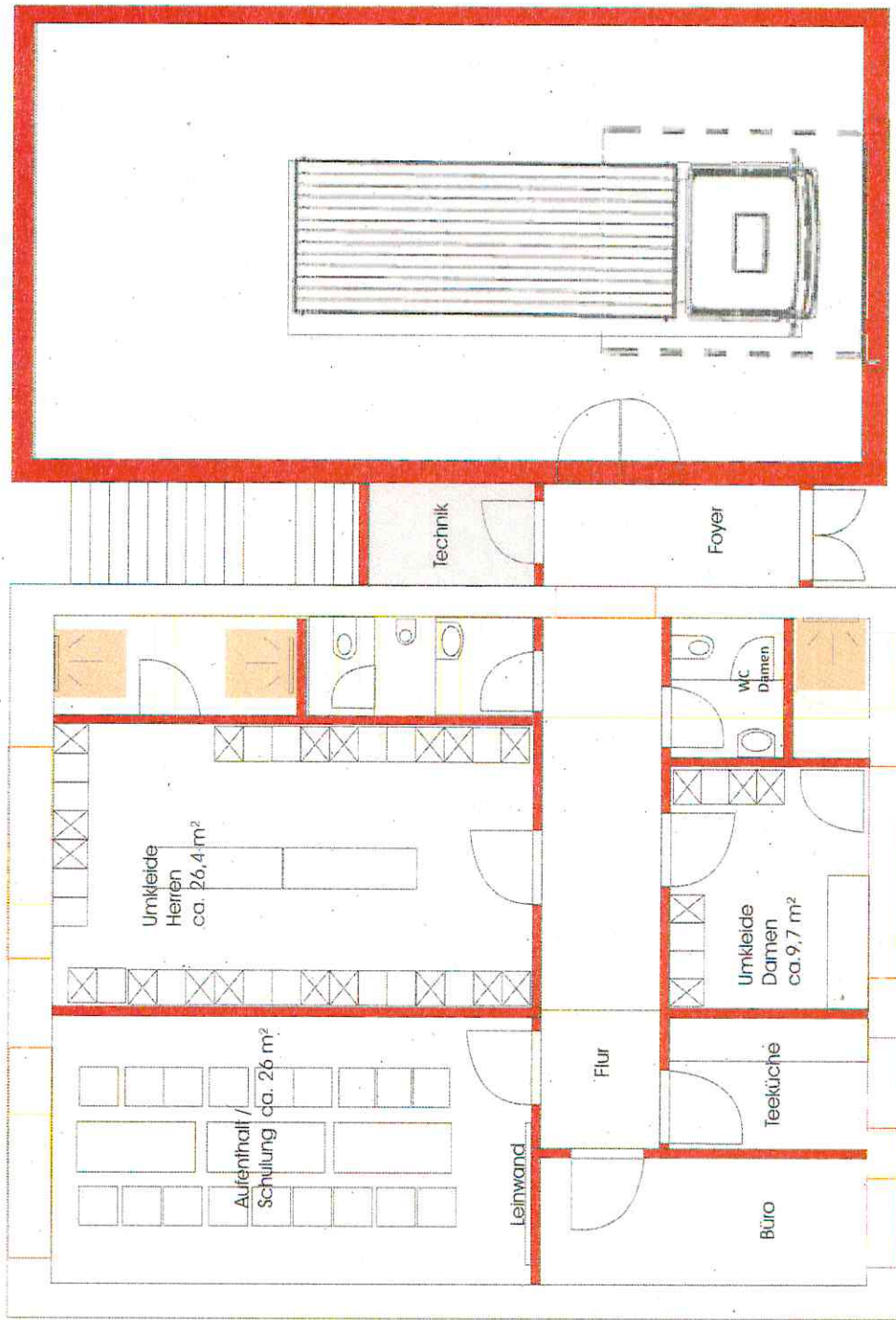
rückwärtige Ansicht (Friedhof / Kirche)

PERSPEKTIVE

Kostengünstigste Variante

Abb.: 4.2

FREIWILLIGE FEUERWEHR KLEINWOLMSDORF



IDEE GRUNDRISS

EG

M 1:100

Sanitärbereich: ca. 15,2 m²

Abb.: 5

Eine Möglichkeit des Umbaus des ehemaligen Gerätehauses zum Sanitär- und Umkleibereichs, Büro und Schulungsraum

FREIWILLIGE FEUERWEHR KLEINWOLMSDORF
Erweiterung und Umbau bestehende Feuerwache
Raumprogramm
Geschätzte Kostenzusammenstellung

Raumprogramm mögliche Variante (Abbildung 5) Flächen in m²	
Aufenthalt/Schulung	26,1
Büro	5,1
Teeküche	5,1
Umkleide Damen	9,7
WC / Dusche Damen	5,4
WC / Dusche Herren	9,6
Umkleide Herren	26,4
Flur	15,6
Foyer	14,1
Technik	3,6
Fahrzeughalle (Gerätehaus)	73,2
Gesamtfläche	193,9 m²

Geschätzte Kostenzusammenstellung * für beide Bauabschnitte (BA)

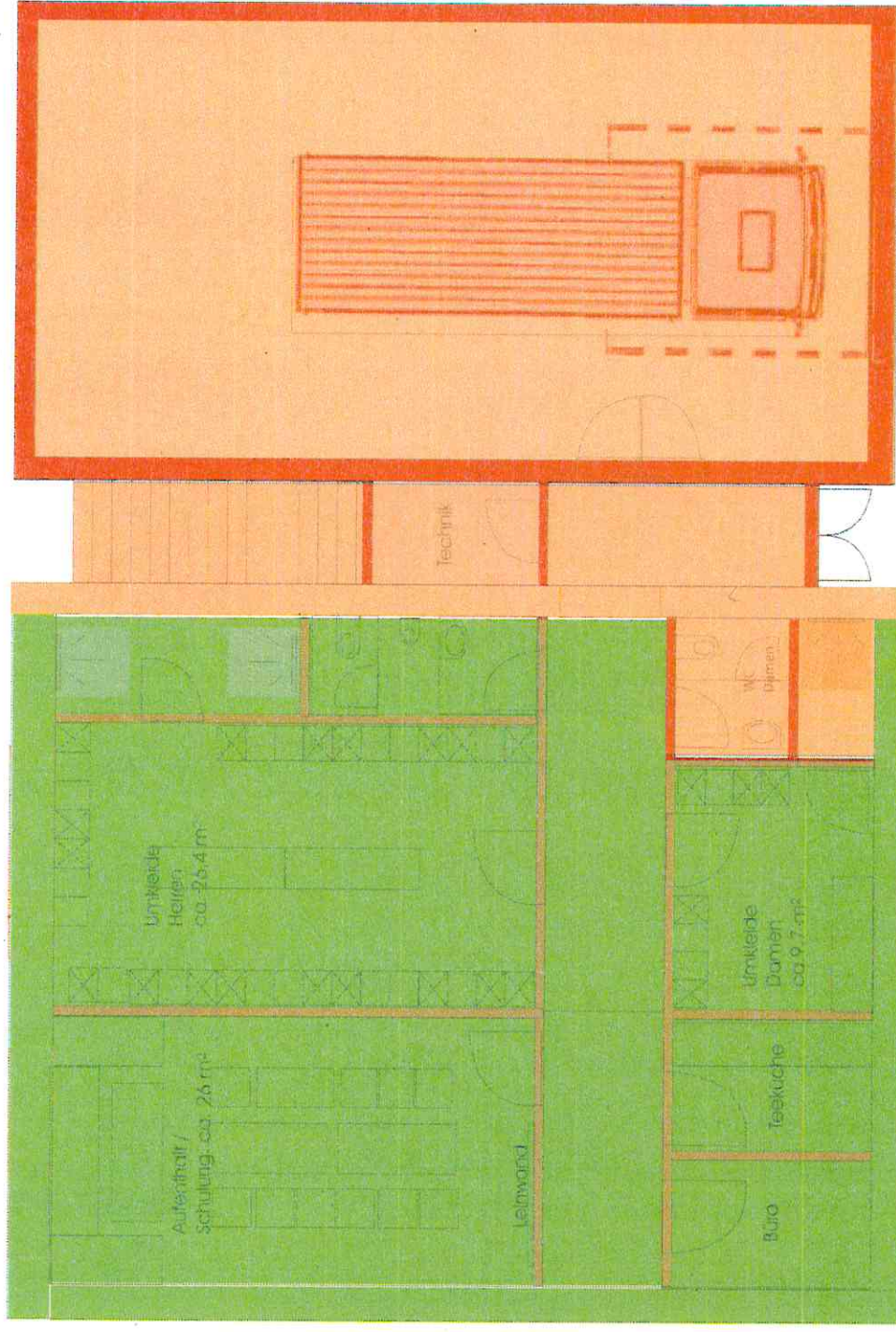
	Kosten	Förderung	Eigenanteil
1. Bauabschnitt: Fahrzeughalle	161.095,50 €	93.132,68 €	40.273,88 €
2. Bauabschnitt: Sozialtrakt	194.732,70 €	154.033,00 €	48.683,18 €
Gesamtsumme 1. BA und 2. BA	355.828,20 €	247.165,68 €	88.957,06 €

Eigenanteil: 25 %
Förderung: 75 %

* Kosten für 1. BA wurden bei einer Fachfirma angefragt

Abbildung 6

FREIWillIGE FEUERWEHR KLEINWOLMSDORF



1. Abschnitt

2. Abschnitt

in Eigeninitiative langfristig:
Ausbau OG - 3. Abschnitt

ERWEITERUNG UND UMBAU BESTEHENDE FEUERWACHE

Mögliche Bauabschnitte